

## Die „Soko Donau“ ermittelt „Im Paradies“

Utl.: Außerdem am 26. März in ORF eins: Für die „Soko Kitzbüchel“ brechen „Alte Wunden“ auf =

Wien (OTS) - Wer heuert einen Profikiller an, um eine alte Dame aus dem Weg zu räumen? Mit dieser Frage wird die „Soko Donau“ in einem neuen Fall am Dienstag, dem 26. März 2019, konfrontiert, wenn um 20.15 Uhr in ORF eins Ermittlungen „Im Paradies“ ihren Lauf nehmen. „Alte Wunden“ brechen um 21.05 Uhr bei der „Soko Kitzbüchel“ auf, wenn einer Boutiquenbesitzerin die letzten Worte zum Verhängnis werden.

Mehr zu den Folgeninhalten

„Soko Donau - Im Paradies“ (Dienstag, 26. März, 20.15 Uhr, ORF eins)  
Mit Michael Steinocher, Stefan Jürgens, Lilian Klebow, Brigitte Kren, Maria Happel, Helmut Bohatsch und Paul Matic sowie Franz Buchrieser und Christoph Luser in Episodenrollen  
Regie: Sophie Allet-Coche

Im idyllischen Traunkirchen wird eine alte Dame ermordet. Die „Soko Donau“ ermittelt in dem kleinen, beschaulichen Ort am Traunsee - und ist höchst irritiert. Einiges scheint hier nicht zu stimmen, sowohl bei den meist älteren Dorfbewohnern, so auch bei Toni (Josef Ellers), der sich mit Frau und Kind vor seinem verbrecherischen Vater versteckt. Und dann taucht noch ein gutangezogener und gutinformierter Mann auf, der dem Team dringend rät, die Ermittlungen einzustellen. Was geht vor in der scheinbaren Idylle? Und warum gehen alle Ermittlungsversuche ins Leere?

„Soko Donau“ ist eine Produktion von Satel Film in Zusammenarbeit mit ORF und ZDF, hergestellt mit Unterstützung von Fernsehfonds Austria, Filmfonds Wien, den Ländern Oberösterreich und Niederösterreich sowie von Cinestyria Filmcommission and Fonds und der Filmcommission Graz.

„Soko Kitzbüchel - Alte Wunden“ (Dienstag, 26. März, 21.05 Uhr, ORF eins)  
Mit Jakob Seeböck, Julia Cencig, Ferry Öllinger, Heinz Marecek, Andrea L'Arronge und Christine Klein; Regie: Rainer Hackstock

Die Boutiquenbesitzerin Lotte Rosner (Christine Schmidt-Schaller)

unterhält sich gerade mit ihrer Freundin Gerda (Olivia Silhavy), als ihr Blick abschweift. Ohne Verabschiedung läuft sie los. Tags darauf ist sie tot. Erschossen mit einer Waffe russischen Fabrikats. Es liegt daher nahe, Konrad Auer (David C. Bunnars) zu durchleuchten, der einerseits mit einer wohlhabenden Russin Geschäfte macht und andererseits die Boutique des Opfers unbedingt kaufen will. Doch das erklärt noch nicht den rätselhaften letzten Satz, den Lotte Rosner am Anrufbeantworter ihrer Freundin hinterlassen hat: „Ich weiß jetzt, wer der Mörder meines Mannes ist.“ Ein Wissen, das ihr zum Verhängnis wurde?

„Soko Kitzbühel“ ist eine Koproduktion von ORF und ZDF, hergestellt von beo-Film, unterstützt von Cine Tirol.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Vanessa Klein

(01) 87878 - DW 14123

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0097 2019-03-25/11:56

251156 Mär 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190325\\_OTS0097](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190325_OTS0097)